



## PROJEKT SPIELBERG GMBH & CO KG

Red Bull Ring Straße 1  
8724 Spielberg  
Phone: +43 3577 202  
E-mail: [information@projekt-spielberg.com](mailto:information@projekt-spielberg.com)  
[www.projekt-spielberg.com](http://www.projekt-spielberg.com)

## MARC MARQUEZ IST HEISS AUF EIN MOTOGP-SIEGER-SCHNITZEL!

Red Bull Ring | MotoGP 2016 | 12.-14. August am Spielberg | Rückkehr der Motorrad-WM nach Österreich | Piloten-Parade mit Marc Marquez in Graz | Fans erlebten Stars auf Renn-Bikes im Zentrum | Eintragung ins Goldene Buch der Stadt | Tickets an Tageskassen

Seit Mittwoch steht die Steiermark im Fokus der internationalen Motorsport-Welt. In der Innenstadt von Graz markierte eine Fahrer-Parade mit den MotoGP-Stars Marc Marquez und Stefan Bradl den Auftakt zum „NeroGiardini Motorrad Grand Prix von Österreich 2016“. Zahlreiche Fans jubelten den Piloten auf ihren Renn-Bikes zu und die Mur-Metropole präsentierte sich als stolzer Gastgeber. Diese Show ließen sich auch die österreichischen Rennsport-Legenden Gustl Auinger und Andy Meklau nicht entgehen. Bevor sich die Motorrad-Asse auf den Weg zum Spielberg machten, trugen sie sich feierlich ins Goldene Buch der Stadt Graz ein. Ab Donnerstag wird mit den Fans auf und rund um den Red Bull Ring die Rückkehr der Zweirad-Königsklasse gefeiert. Wer dieses Highlight an der steirischen Rennstrecke hautnah miterleben möchte, hat vor Ort an den Tageskassen noch die Chance auf Tickets. Für alle, die es nicht zum Spielberg schaffen, überträgt ServusTV ab Freitag live aus dem Murtal!

Mehrere tausend Zaungäste wurden am Mittwoch Zeugen eines weiteren Meilensteins in der Grazer Geschichte als Motosport-Hauptstadt. Die Fahnen des Mottos „Schlossberg grüßt Spielberg“ hingen hoch, als der zweifache MotoGP-Weltmeister Marc Marquez (ESP) und Stefan Bradl (GER) sowie die Moto2-Fahrer Jonas Folger und Sandro Cortese (beide GER) als auch die Moto3-Experten Brad Binder (ZAF) und Bo Bendsneyder (NED) mitten in der Innenstadt die Blicke auf sich zogen und mit dem markanten Sound ihrer Renn-Maschinen für Gänsehaut sorgten. Zuvor standen sie zahlreichen Medienvertretern im Café Promenade Rede und Antwort. Mit von der Partie waren auch die heimischen Motorrad-Legenden Andy Meklau, Rennleiter am Red Bull Ring, und Gustl Auinger, seines Zeichens Gründervater des Red Bull Rookies Cup, dessen Nachwuchs-Piloten am kommenden Wochenende ebenfalls für Rennaction sorgen.

### Stimmen von der „MotoGP Graz Parade 2016“, 10. August 2016:

**Marc Marquez:** „Die Sommerpause habe ich genutzt, um zu entspannen. Ich habe Urlaub mit Freunden gemacht. Wichtig war es natürlich, die erste Saisonhälfte zu analysieren und mich auf die zweite Hälfte gut vorzubereiten. Ich freue mich sehr auf das Wochenende. Viele Fans sind hier, ich habe auch einige mit Marquez-T-Shirts gesehen, das motiviert mich natürlich. Die österreichische Landschaft ist wunderbar. Natürlich liebe ich Wiener Schnitzel und falls ich am Sonntag gewinne, wird es beim Team-Essen sicher Schnitzel geben!“

**Stefan Bradl:** „Mein Vater hat den Österreich-Grand-Prix schon gewonnen, damals am Salzburgring. In Spielberg ist er auch gefahren, seither hat sich einiges geändert. Er wird das erste Mal am Red Bull Ring sein und sich das Ganze anschauen. Vom Dialekt her fühle ich mich hier sehr heimisch, deshalb ist es insgeheim auch ein zweites Heimrennen für mich. Auf alle Fälle fühle ich mich sehr wohl in Österreich. Die Stimmung wird super, es soll richtig was los sein, wir können uns auf ein tolles Rennen freuen.“

**Sandro Cortese:** „Auf dem Papier sieht der Red Bull Ring einfach aus, aber wenn man das erste Mal rausfährt, sieht man schnell, dass es die Strecke wirklich in sich hat. Der Kurs ist extrem schnell und deshalb ist es schwierig, da noch die nötigen Zehntel herauszuholen. Man braucht wirklich viel Erfahrung. Ein Fahrer kann hier schnell viel gut machen, aber genauso schnell auch verlieren. Keinesfalls darfst du es hier übertreiben, vor allem im ersten Sektor, wo es ums Anbremsen und Beschleunigen geht. darf man nicht übertreiben, gerade im ersten Sektor, wo es ums Anbremsen und Beschleunigen geht, dass man da umso exakter fährt.“

**Andy Meklau:** „Ich habe mir die Anlage heute angeschaut. Es ist alles großartig herausgeputzt. Das Wetter wird am Wochenende auch mitspielen, wir dürfen uns auf eine einzigartige Stimmung freuen. Für mich persönlich geht ein Traum in Erfüllung. Ich habe hier als aktiver Fahrer Erfolge feiern dürfen und habe jetzt das Privileg, als Rennleiter im Einsatz zu sein!“

**Gustl Auinger:** „Die Faszination MotoGP macht aus, dass jeder Zuschauer sofort erkennt: Das ist jetzt etwas Besonderes, so ein Motorrad am Limit zu bewegen. Man sieht, dass beim Bremsen das Hinterrad in die Höhe steigt, man sieht, dass in der Kurve Knie und Ellbogen am Asphalt schleifen, man sieht vom Scheitelpunkt weg durchdrehende Räder und emporsteigende Vorderräder. Ich bin überzeugt, das sagt jedem von uns: Hier sind Helden am Werk und sie werden mit offenen Armen empfangen! Jeder wartet darauf, dass es endlich losgeht. Ich traue mich die Garantie abzugeben, dass es keine Minute langweilig wird!“

**ServusTV überträgt ab Freitag live.** Seit 2016 ist die MotoGP in Österreich auf ServusTV zu sehen. Der Sender überträgt alle Rennen und Qualifyings (auch Moto2 und Moto3) sowie das Training der MotoGP live in Full-HD. Also können alle, die es nicht zum Spielberg schaffen, das gesamte kommende Rennwochenende auch in ihrem Wohnzimmer genießen: Am Freitag, 12. August, ab 18:40 Uhr, am Samstag, 13. August, ab 12:30 Uhr und am Sonntag, 14. August, ab 10:30 Uhr. Der Online-Livestream startet am Freitag um 09:00 Uhr unter [www.servustv.com/motogp](http://www.servustv.com/motogp).

**Weiter auf Seite 2.**





## PROJEKT SPIELBERG GMBH & CO KG

Red Bull Ring Straße 1  
8724 Spielberg  
Phone: +43 3577 202  
E-mail: [information@projekt-spielberg.com](mailto:information@projekt-spielberg.com)  
[www.projekt-spielberg.com](http://www.projekt-spielberg.com)

**Hautnah an den Motorrad-Stars.** In voller Montur drehten die sechs Zweirad-Profis eine Runde über den Burg- und den Opernring und durch die Herrengasse, ließen die Motoren aufheulen und begeisterten die Fans. Die Zuschauer spürten echtes Motorsport-Feeling mitten in der Landeshauptstadt und genossen diese einmalige Gelegenheit, wenige Tage, bevor auf dem Red Bull Ring um die WM-Vorherrschaft gekämpft wird. Auf dem Hauptplatz hatten die Fans außerdem die Chance, die Stars zu treffen, Fotos zu schießen, sich Autogramme zu holen und die Maschinen aus nächster Nähe zu begutachten.

**Marquez, Bradl & Co. verewigten sich im Goldenen Buch der Stadt.** Mit der „MotoGP Graz Parade 2016“ drückte die steirische Landeshauptstadt einmal mehr ihre Verbundenheit zum Motorsport-Eldorado Österreichs am Spielberg in der Obersteiermark aus. Wie schon Sebastian Vettel nach seinem legendären Showrun Anfang Dezember 2012 oder auch die österreichische Formel-1-Legende Gerhard Berger, trugen sich alle Piloten der „MotoGP Graz Parade 2016“ in das Goldene Buch der Stadt Graz ein. Stolze Zeugen waren Bürgermeister Siegfried Nagl und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer. *„Der Motorrad Grand Prix von Österreich 2016 wird ein unglaubliches Event. Dass es in der Steiermark stattfindet, ist großartig. Es freut mich, dass heute so viele Fans nach Graz gekommen sind. Die Bedeutung des Red Bull Ring für den Tourismus und die Region können gar nicht hoch genug geschätzt werden. Ich kann nur Danke sagen, an alle, die dazu beitragen – angefangen vom Team des Projekt Spielberg, bis hin zu den Einsatzkräften. Viele Menschen helfen mit, die Steiermark und Graz international gut zu positionieren. Wir wünschen euch alles Gute“*, betonte Bgm. Siegfried Nagl und Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer zeigte sich ebenfalls begeistert: *„Das heurige Jahr ist ein absoluter Höhepunkt für die Steiermark, mit der MotoGP, der Airpower und der Formel 1. Wir freuen uns sehr darauf und hoffen, dass alle, die diesen schönen Flecken Land sehen, bald wieder kommen!“*

**Das große Comeback kann beginnen – Tickets an Tageskassen.** Nach 19 Jahren steht die emotionale Rückkehr der Motorrad-Weltmeisterschaft nach Österreich unmittelbar bevor, ein fantastisches Rennwochenende und ein Volksfest für die Fans zeichnet sich im Herzen der Steiermark ab. Zehntausende Motorsport-Enthusiasten werden beim 399. MotoGP-Lauf für eine atemberaubende Atmosphäre auf vollen Tribünen sorgen. Zur Einstimmung zeigt [www.redbull.tv](http://www.redbull.tv) „On Any Sunday – The Next Chapter“, die Fortsetzung des legendären Motorrad-Kultfilms aus dem Jahre 1971. Aus Freude über die Rückkehr der Motorrad-WM gibt es österreichweit in Handel und an Tankstellen eine 355 ml Red Bull MotoGP-Dose sowie den MotoGP-Six-Pack. Fans können sich unter [www.redbull.at/motogp](http://www.redbull.at/motogp) kostenlos ihren personalisierten MotoGP-Becher holen. Wer noch keine Tickets hat und sich das Comeback der Motorrad-WM nach Österreich nicht entgehen lassen möchte, kann vor Ort an den Tageskassen sein „Karten-Glück“ versuchen. Die Tageskassen haben am Donnerstag, 11. August, Freitag, 12. August, und – je nach Verfügbarkeit von Tickets – am Samstag, 13. August, von 08:00 bis 20:00 Uhr, sowie am Sonntag, von 08:00 bis 14:00 Uhr geöffnet.

**Alle Informationen zum Red Bull Ring und zum Programm der MotoGP 2016 am Spielberg sowie Tickets gibt es unter [www.projekt-spielberg.com](http://www.projekt-spielberg.com) und in der Spielberg App.**

